Presseinformation

7. Oktober 2010

Erstmals bundesweiter Masterplan zum Ausbau von „green jobs"

Pernkopf: Jetzt Umweltwirtschaft als Jobmotor ankurbeln

Mehr als 185.000 Arbeitsplätze sind in Österreich im Bereich Umwelt-, Klimaschutz und Erneuerbare Energie angesiedelt. Über diese so genannten „green jobs" wird bereits ein Zehntel des heimischen Bruttoinlandsproduktes erwirtschaftet. Heute, 7. Oktober, hat Umweltminister DI Niki Berlakovich den „Masterplan green jobs" des Bundes präsentiert. Dieser soll sicherstellen, dass bis zum Jahr 2020 weitere 100.000 grüne Vollarbeitsplätze entstehen können.

Niederösterreichs Energie- und Umwelt-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf unterstützt die Initiative des Lebensministeriums: „Mit einem Jahresumsatz von 4,7 Milliarden Euro und 31.430 Umweltbeschäftigten liegt Niederösterreich bereits auf Platz 2 im Bundesländervergleich. Ich sehe hier noch großes Potenzial. Deshalb haben wir schon Anfang des Jahres das Ziel definiert, bis 2020 weitere 20.000 Arbeitsplätze im Bereich der Erneuerbaren Energie und Umwelttechnik zu schaffen. Es ist absolut erfreulich, dass nun erstmals auch österreichweit eine Definition und ein Ausbauplan für diese Zukunftsjobs vorliegen."

Der Masterplan des Bundes zeige, dass vor allem in der thermischen Sanierung, in der Ökologisierung der Heizsysteme und des Verkehrs sowie im Ausbau der erneuerbaren Energieerzeugung großes Arbeitsplatzpotenzial stecke. „Ich erwarte mir nun, dass rasch konkrete und offensive Maßnahmen zur Zielerreichung präsentiert werden", betont Pernkopf. Eine erste Gelegenheit dazu bieten die anstehenden Verhandlungen zum Ökostromgesetz.

Weitere Informationen: Büro LR Pernkopf, Klaus Luif, e-mail klaus.luif@noel.gv.at, Telefon 02742/9005-12705.

E-Mail: presse@noel.gv.at